



Gruselkonzert

10. Oktober 2015,
19 Uhr, Familienkonzert
(Kinder ab 6 Jahren) Einlass
und Spaziergang ab 17 Uhr
22 Uhr, nur für Erwachsene
Einlass und Spaziergang ab
20.30 Uhr
Biosphäre Potsdam

*MAZ Card-Rabatt erhältlich
in allen MAZ-Geschäftsstellen
telefonisch unter 0331 284 0 284
und unter www.ticketeria.de

Gruselkonzerte in der Biosphäre

Unheimlicher Tropenspaziergang, schaurige Geschichten und gruselige Musik.

Nach den ausverkauften Operetten-Aufführungen in der Biosphäre im Januar 2015 wird das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam am 10. Oktober 2015 erneut in der tropischen Pflanzenwelt mit einem Programm zu Gast sein, das dem Publikum das Gruseln lehren wird.

Erfahrene Gruselfilmfreunde wissen: Wenn die Geigen schroff, abgehackt und dissonant auf den obersten Tönen

schreien, folgt auch bald der Szenenhöhepunkt – hinterm Duschvorhang naht ein unheimlicher Schatten mit erhobenem Messer. Musik aus Filmklassikern wie Psycho (Bernhard Herrmann), Der weiße Hai (John Williams), Dracula (Wojciech Kilar), Halloween (John Carpenter) und Der Exorzist (Mike Oldfield) stehen auf dem Programm.

Dazu wird die Schauspielerin Bettina Mahr Gruselgeschichten unter anderem von Edgar Allan Poe lesen. Es musiziert

das Sinfonieorchester Collegium musicum Potsdam unter der Leitung seines Ersten Gastdirigenten Parival Mádolo aus Brasilien. Doch bevor das Publikum die Plätze in der Orangerie der Biosphäre einnehmen wird, steht ein unheimlicher Spaziergang durch den Tropengarten bevor.

Damit sich die jüngeren und jüngsten Zuhörer nicht zu sehr fürchten, gibt es eine Familienvorstellung um 19 Uhr, mit Einlass ab 17 Uhr für Kinder ab

6 Jahren.
Um 22 Uhr (Einlass ab 20.30 Uhr) und wirklich nur für Erwachsene wird der Gruselfaktor dann erhöht. Für die Spätvorstellung bietet die Biosphäre ein zum Thema des Abends passendes Dinner an.

**10%
MAZ Card
Rabatt***